Kreisverband Bayreuth

Bayerisches Rotes Kreuz

BRK Kreisverband Bayreuth · Postfach 10 01 61 · 95401 Bayreuth

Stadt Bayreuth
Seniorenamt
Fachbereich Pflege- und Behinderteneinrichtungen
-Qualitätsentwicklung und Aufsicht -
z. Hd. Herrn Till Salzmann
Postfach 10 10 52
95410 Bayreuth

Ihr Schreiben	Ihr Zeichen	Bearbeiter/in	Durchwahl	Datum
26.07.2012	SEN/FQA/4810-01116	Richard Knorr Brigitte Hauenstein	0921/96 900 0921/96 901	21. August 2012

Prüfbericht gemäß PfleWoqG und Anhörung nach Art. 28 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) für BRK Betreuungs- und Pflegezentrum, Dr. – Franz - Str. 3, 95445 Bayreuth;

Sehr geehrter Herr Salzmann,

nachstehend zeigen wir die aus dem Prüfbericht resultierenden Qualitätsverbesserungen und Qualitätsmängel auf.

II.3 Qualitätsverbesserungen

Pflegerische Risikobereiche wie z. B. Erfassung und Einschätzung des Sturzrisikos, Schmerz und Ernährung werden im Rahmen unserer Pflegesoftware im Riskassessment erfasst, bearbeitet und reflektiert. Die von Ihnen in diesem Bereich aufgeführten Qualitätsempfehlungen werden sofort umgesetzt. Im Rahmen einer Mitarbeiterbesprechung wurde das Pflegepersonal auf die Umsetzung hingewiesen und die Einhaltung bestätigt.

Der Notrufknopf im Aufenthaltsraum wurde kontrastreich farbgestaltet und beschriftet. Die Bewohnerinnen und Bewohner wurden über diese Notrufmöglichkeit umfassend informiert.

Mit großem Bedauern nehmen wir zur Kenntnis, dass die Kommunikation mit der Einrichtungsleitung bei vorgebrachten Anliegen ausführlicher sein könnte. Die Kommunikation zwischen Einrichtungsleitung und Bewohnervertretung erachten wir für ausreichend, welches auch im Gespräch mit den Mitgliedern der Bewohnervertretung bestätigt wurde. Jedoch wird zukünftig darauf geachtet, dass die Reaktion auf vorgebrachte Anliegen schriftlich erfolgt, um alle Mitglieder der Bewohnervertretung rechtzeitig und umfangreich zu informieren. Die bessere Terminierung der Sitzungen wurde mit den Bewohnervertretern besprochen und die planerische Unterstützung seitens der Einrichtungsleitung zugesagt.

Die Bedeutung von Farbkodierungen im Dienstplanprogramm werden zukünftig in die Dienstplanlegende mit aufgenommen.

Wir sind die Profis!
Rettungsdienst
Häusliche Pflege
Hausnotruf
Wir hören Sie!
Sozialdienst
Essen auf Rädern
Erste Hilfe
Blut ist Leben
Schule - Lehre
Bitte rufen Sie uns an!

Anschrift:
BRK-Kreisverband Bayreuth
Hindenburgstraße 10
95445 Bayreuth

Telefon: (09 21) 4 03-0
Telefax: (09 21) 4 03-419
e-mail: info@brk-bayreuth.de

Bankverbindungen:
Sparkasse Bayreuth 9 019 407 (BLZ 773 501 10)
Volksbank-Raiffeisenbank Bayreuth eG 5 129 354 (BLZ 773 900 00)

Hygiene und Infektionsschutz

Eine Reinigung der Bewohnerwäsche in unserer Einrichtung erfolgt nur über eine externe Wäscherei bzw. im Rahmen der Kurzzeitpflege durch die Angehörigen unserer Kurzzeitpflegegäste.

Das auf der VAH - Liste nicht anerkannte Instrumentendesinfektionsmittel Desomedan-ID wurde sofort entfernt. Die angeregten zusätzlichen Hände-Desinfektionsspender in den Besucher WC und in den Personalaufenthaltsräumen wurden unmittelbar nach der Überprüfung installiert.

Um die Lagerung der Bewohner bezogenen Nahrungsmittel im Kühlschrank der Wohngruppe zu verhindern, besteht bei Bedarf die Möglichkeit dem Bewohner einen Kühlschrank im Bewohnerzimmer zu installieren. Hierfür wird ein Unkostenbetrag erhoben.

III.1 Qualitätsbereich: Hygiene und Infektionsschutz

Das gereinigte Lagerungsgut wird in den dafür vorgesehenen Schrank staubfrei gelagert.

Auf eine strikte Einhaltung bei Lagerung von reinen Lagergegenständen zwischen Raum „rein" und „unreine Wäsche" wird geachtet. Die Räume sind seit Beginn der Einrichtung baulich vorgesehen. Mit dem Pflege- und Reinigungspersonal wurde ein eingehendes Gespräch geführt und auf die Einhaltung hingewiesen.

Unsere Einrichtung wird von einem zentralen Anbieter für Desinfektions- und Reinigungsmittel betreut. Unsere Hygienebeauftragte plant zusammen mit diesem Anbieter die Schulung des Personals und die Überwachung der Hygienepläne sowie das Hygienehandbuch auf Qualität. Die Aktualisierung der Hygienepläne wird ab sofort auf einen jährlichen Turnus umgesetzt.

Die tägliche Desinfektion der sensiblen Flächen in den Funktionsräumen wird auf tägliche Desinfektion umgesetzt. Das Qualitätsmanagement wird dementsprechend angepasst und das Personal geschult. Für die Einarbeitung eines neuen Standards bzw. Hygieneplans bezüglich der Maßnahmen bei ESPL bildenden Erregern werden umgesetzt. Unser Hygienebeauftragter hat diesbezüglich Kontakt mit unserer zuliefernden Firma aufgenommen.
Bezüglich der Aufbereitung der Waschmaschinenöffnung wird eine Verfahrensanweisung erstellt und diese im Hygieneplan implementiert.

Eine fortlaufende Unterweisung des Reinigungspersonals wird im Schulungs- und Fortbildungsplan aufgenommen. Gemäß der Qualitätsempfehlung werden zum Schutz der Berufskleidung sowie Kontamination und Verschleppung von pathogenen Keimen Plastikschürzen (Einmalartikel) verwendet.

Das Reinigungspersonal wurde in die Vorgehensweise des Bestückens der Waschmaschine mit gebrauchten Waschutensilien eingewiesen. Auf die Wichtigkeit des Handschuhwechsels zwischen zwei verschiedenen Tätigkeiten (Bestücken der Waschmaschine und anschließender Reinigungstätigkeit) wurde eingehend hingewiesen und mit sofortiger Wirkung vollzogen. Zukünftig werden farbkodierte Einweghandschuhe eingeführt, um die verschiedenen Arbeitsprozesse besser zu differenzieren.

Mit freundlichen Grüßen

Bayerisches Rotes Kreuz
Kreisverband Bayreuth
Ruhesitz

Peter Herzing
Kreisgeschäftsführer

Richard Knorr
Heimleitung

Anlagen